

### Begegnung des Kaisers mit dem König von Bulgarien.

Wien, 4. September.

Der Kaiser fuhr heute um 2 Uhr nachmittags, begleitet vom Ersten Oberhofmeister Grafen Hunyady, dem Generaladjutanten FML. Prinzen Lobkowitz und SM. Freiherrn v. Redlitz-Sternetz sowie dem Flügeladjutanten Korvettenkapitän v. Schöna, von Reichenau nach Wien. Wie gemeldet, hatte der Monarch den Staatssekretär v. Slavik und Unterstaatssekretär v. Stumm in Audienz empfangen und lud dann den Minister des Aeußern Grafen Burian ein, mit ihm im Hofzug nach Wien zu fahren. Der Monarch traf um 3/4 Uhr nachmittags im Südbahnhof ein und fuhr in die Hofburg.

Im Alexander-Appartement der Hofburg empfing der Monarch um 4 Uhr nachmittags den Besuch des Königs Ferdinand von Bulgarien, der, begleitet vom Generaladjutanten General Stojanow und vom bulgarischen Bevollmächtigten beim Armeoberkommando Flügeladjutanten Obersten des Generalstabes Tantiłow, von Ebenhal nach Wien gekommen war. Die Unterredung der beiden Monarchen währte anderthalb Stunden.

Abends hörte der Kaiser in der Hofburg den Vortrag des Ministers des Aeußern Grafen Burian.

Um 7 Uhr fuhr der Kaiser mit der Südbahn nach Reichenau zurück, wo die Ankunft um 8 Uhr 40 Minuten erfolgte.